

Unsere Sozialstation „im Blauen Ländchen“ (Seite 7)



„Henry on Tour im Rhein-Lahn-Kreis“



Rainer Figura Steuerbevollmächtigter

Römerstraße 82
56130 Bad Ems
Telefon (02603) 93 76-0
Telefax (02603) 93 76-20
Rainer.Figura@datevnet.de

Mode- und Bestattungshaus Bläsche

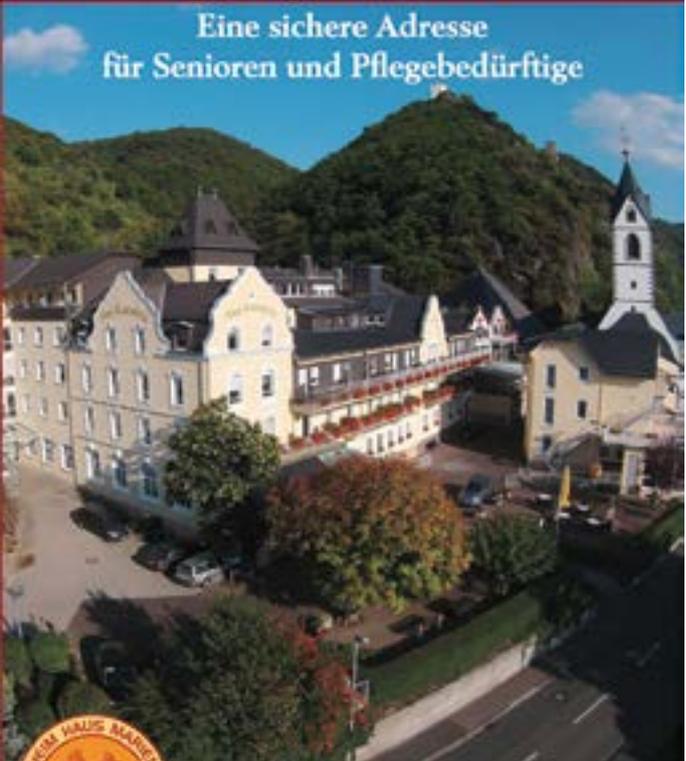
Inh. Gabriele Zimmermann

56130 Bad Ems, Bleichstraße 13 ☎ 02603 / 20 90

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte Abwicklung im Sterbefall, eine kostenlose Vorsorgeberatung und sind für Sie ein kompetenter Ansprechpartner rund um die Bestattung.

VOM HANDWERK GEPRÜFT

Eine sichere Adresse
für Senioren und Pflegebedürftige



Haus Marienberg gGmbH
Alten- und Pflegeheim
Kirchplatz 6 · 56341 Kamp-Bornhofen
Tel. 06773-914-0 · Fax 06773-914-922
info@haus-marienberg.de · www.haus-marienberg.de



Wein+Kultur-Veranstaltungen
Friedel Becker Weiseler Str.5 56348 Bornich
06771959427 fb.bornich@t-online.de

letzter Samstag im Januar
Rheinsteig-Glühwein-Wanderung

1.Mai

Loreley-Wein+Wandern
Sonntag nach Pfingsten
JAZZ Frühschoppen

2.Wochenende im August
Bornicher Winzerfest

1.Sonntag im Dezember
Bornicher Weinmesse

Winzergenossenschaft
Loreley Bornich eG
Winzerweg 1
56348 Bornich
Telefon: 06771/2142
Telefax: 06771/802730
Info: www.winzer.bornich.de

Wein+Kultur Bornich c/o Friedel Becker 06771 / 959427
e-mail : winzergenossenschaft@bornich.de

WILOFA DIAMANT
Willi Lohmann GmbH & Co.KG
Sommerstraße 58 D - 56133 Fachbach



WILOFA DIAMANT
Tel.: +49 (0) 26 03 91 85 - 0 Fax: +49 (0) 26 03 91 85 - 29
info@wilofa.com www.wilofa.com

Seit 1961 Diamantbeschichtungen
Diamant-Dentalwerkzeuge · Saphir-Nagelfeilen



**PARACELSUS
KLINIKEN**

Klinik Bad Ems

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
- Gefäßchirurgie

Ihr Akut-Krankenhaus mit moderner Intensivstation und umfassendem Leistungsspektrum. Wir sichern Ihre Notfallversorgung im Rhein-Lahn-Kreis: **24 Stunden/365 Tage im Jahr!**

Paracelsus-Klinik Bad Ems

Taunusallee 7-11 · 56130 Bad Ems · T 02603 600-0 · www.paracelsus-kliniken.de >bad-ems

Die Klinik mit Nähe

- Innere Medizin mit Gastroenterologie, Kardiologie
- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Urologie
- Oralchirurgie



Inhalt

Umzug in neue Räumlichkeiten ..	4
Betreuungsverein Heike Mies	4
Einsatzübung	5
Bereitstellungseinsätze	5
DRK auf der GeHa 2019	6
DRK zu Besuch Ferienfreizeit	6
Sanitätsdienst Tal Total	6
DRK-Sozialstation	7
Ortsverein Bad Ems	7
Ortsverein Braubach	9
Ortsverein Diez	10
Ortsverein Gemmerich	11
Ortsverein Hahnstätten	12
Ortsverein Katzenelnbogen	14
Ortsverein Nastätten	17
Ortsverein Singhofen	18

Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Rhein-Lahn e.V.
Auf der Pütz 6
56130 Bad Ems
Telefon 02603/9 41 20

Verantwortlich für den Text:

Volker Grabe

Bildmaterial:

DRK-Archiv, Ortsvereine, privat

Satz, Gestaltung und Anzeigen:

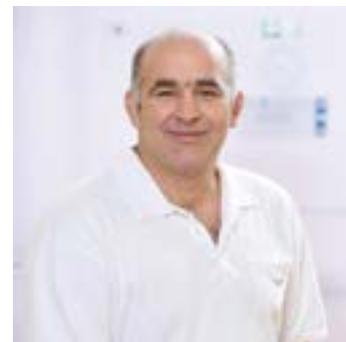
DER ROTKREUZBERICHT
MH-Annoncenverwaltung
für sozialbezogene Publikationen
Königer Straße 13-15
64732 Bad König
Fon 06063 912 999, Fax 912 571
E-Mail: post@rotkreuz-bericht.de

Für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen übernimmt die MH-Annoncenverwaltung keine Gewähr; sie lehnt ebenso jede Verantwortung und Haftung für eventuelle Nachteile infolge falscher oder unvollständiger Wiedergabe der bestellten Anzeigen ab, die durch Satz- oder Druckfehler Personen oder Firmen gegenüber entstehen können.

■ ■ ■ ■ ■ **Grußwort**

Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde des DRK,

hinter uns liegt ein geschäftiges und ereignisreiches Jahr, von dem ich mich sehr freue, Ihnen auf den kommenden Seiten berichten zu dürfen. Auf diesem Weg möchte ich mich daher ganz besonders bei den ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die es jedes Jahr möglich machen diesen Rotkreuzbericht herauszubringen und die Vielfältigkeit und Bedeutsamkeit unserer Arbeit zu repräsentieren und hervorzuheben. Denn auch in diesem Jahr haben sie eine Fülle von Herausforderungen gemeistert, die ohne die Kompetenz und Einsatzbereitschaft unserer hervorragend qualifizierten Helferinnen und Helfern nicht bewältigt werden könnten. Gerade auch im Hinblick auf die sinkenden Zahlen der ehrenamtlichen Hilfskräfte, die für das Rote Kreuz unverzichtbar sind und ohne die eine so wichtige Aufgabe nicht zu stemmen wäre. Umso wichtiger ist es, die Öffentlichkeit auf die Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes aufmerksam zu machen.



Sehr wichtig für uns sind vor allem auch die Zusammenarbeit und das gute Miteinander zwischen dem Kreisverband sowie der Mittelrhein gGmbH und unseren 13 Ortsvereinen im Rhein-Lahn-Kreis. Sie bilden zusammen nicht nur für den Katastrophenfall einen starken Rückhalt für unsere Region, sondern sind für nicht wenige junge Menschen der Einstieg in eine spätere, hauptberufliche Tätigkeit im DRK. Sei es im sozialen Bereich, wie der Pflege, oder aber auch im Rettungsdienst.

Ein großer Dank gilt natürlich auch unseren Fördermitgliedern sowie allen Spenderinnen und Spendern, die Blutspenden, Sach- oder Geldspenden zur Verfügung gestellt haben – die mit ihrem Beitrag ihre Wertschätzung zum Ausdruck bringen und unsere DRK-Arbeit ebenfalls maßgeblich unterstützen!

Fühlen Sie sich nun alle herzlich willkommen auf den nächsten Seiten teilzuhaben an der Entwicklung unseres Kreisverbandes während der letzten Monate.

**„Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen,
die dem Leben seinen Wert geben.“ - Wilhelm von Humboldt**

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen des DRK-Kreisverbandes ein frohes friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten. Zum Jahreswechsel erhoffen wir Ihnen die Stille für den Blick nach innen und vorne, um mit neuen Kräften den Mut für die richtigen Entscheidungen im neuen Jahr treffen zu können.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr/Euer Dr. med. Zlatko Neckov
Präsident DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V.



Umzug in neue Räumlichkeiten

Bad Ems. Nach einem Beschluss der beiden Präsidien des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. sowie des Betreuungsvereins konnte der lang im Voraus geplante Umzug endlich am 12. Juli 2019 durchgeführt werden. Genauer gesagt: Die beiden Verbände haben schlicht und einfach die Büroräume, Auf der Pütz 6 in Bad Ems, miteinander getauscht.

Der Kreisgeschäftsführer, Volker Grabe: „Aus Platzgründen war dieser Umzug absolut sinnvoll und notwendig. Der Betreuungsverein, der in den letzten Jahren an Personal dazugewinnen konnte, platzte mit seinen beiden Büroräumen buchstäblich aus allen Nähten. Durch die enge Anbindung des Kreisverbandes an das

DRK-Mittelrhein standen den Mitarbeitenden des Kreisverbandes mehr Räumlichkeiten zur Verfügung, als benötigt wurden.“

Beim Umzug am 12. Juli fanden sich einige fleißige Helferinnen und Helfer im Kreisverband ein, die den ganzen Tag Stühle, Tische, Schränke und diverse Ordner von A nach B verladen. Bei einem kleinen Snack am Mittag, konnten sich alle noch einmal stärken, bis das größte Büromaterial am Nachmittag verstaubt war. Nach anfänglich technischen Schwierigkeiten, haben sich nunmehr alle Mitarbeiter/innen in ihren neuen Büros eingerichtet und eingelebt. Ein großes DANKESCHÖN an alle Helfer/innen und weiterhin frohes Schaffen!

Der Betreuungsverein des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. hat seit dem 04.09.2019 eine neue Vorsitzende: Heike Mies

Nach dem plötzlichen und unerwarteten Ableben von Hans-Eugen Maus, der den Betreuungsverein des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. jahrelang als Vorsitzender maßgeblich geprägt hat, übernahm Dr. med. Hans Jaeger, als stellvertretender Vorsitzender, die vorübergehende Leitung. Am 4. September fand die Wahl des neuen Vorsitzenden statt, wofür sich der verbleibende Vorstand zusammenschloss. Nach einstimmigem Beschluss wurde Heike Mies mit sofortiger Wirkung zum Mitglied des Vorstandes des Betreuungsvereins bestellt und zur Vorsitzenden des Vorstandes ernannt.



Aber.... wer ist Heike Mies eigentlich? Das möchte sie Ihnen gerne persönlich sagen.

Hallo, mein Name ist Heike Mies, ich bin 54 Jahre jung, wohne in St. Goarshausen, bin verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter und einen Hund namens Henry.

Seit über 40 Jahren bin ich im Sozial- und Gesellschaftsleben ehrenamtlich und hauptamtlich im DRK aktiv. Angefangen habe ich im Ortsverein Katzenelnbogen als ehrenamtliche Leiterin des Jugendrotkreuzes, darauf folgend übernahm ich die stellvertretende Kreis-JRK-Leitung. Anschließend konnte ich als Kreisbereitschaftsleiterin und dann als stellvertretende Vorsitzende des OV Katzenelnbogen meine Tätigkeit im Ehrenamt ausweiten. 1984 begann ich dann meine Ausbildung zur Krankenschwester. Begleitend bekam ich die Möglichkeit meinen ehrenamtlichen Dienst im Rettungsdienst fortzuführen. Wobei mich der Spaß und die Freude an meiner Arbeit letztendlich auch hauptberuflich hingezogen haben. Selbstverständlich blieb ich dem DRK auch weiterhin ehrenamtlich treu, ob als Mitglied der SEG (Schnelleinsatzgruppe) oder als organisatorische Leiterin des Rhein-Lahn-Kreises, als Notfallsanitäterin oder als Mitglied im Kreisverbandsausschuss.

Das Rote Kreuz begleitet mich nunmehr mein ganzes Leben lang und es ist mir daher eine ganz besondere Ehre, dass ich jetzt auch den Betreuungsverein als Vorsitzende bei seinen Aufgaben begleiten und unterstützen darf. Ich freue mich auf eine erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit und eine spannende Zeit mit neuen Herausforderungen.

Bereitstellungseinsätze 10.07.2019



Am Mittwoch, den 10. Juli 2019 kam es gegen 17:00 Uhr zeitgleich zu zwei größeren Vegetationsbränden in Dahlheim und Lahnstein. Da davon ausgegangen werden musste, dass beide Einsätze länger andauern, wurde der Rettungswagen des Ortsvereins Lahnstein zur Einsatzstelle in Lahnstein und der Rettungswagen des Ortsvereins Katzenelnbogen zur Einsatzstelle nach Dahlheim alarmiert. Zwei Fahrzeuge lösten vor Ort die eingesetzten Rettungsdienstfahrzeuge ab, damit diese schnellstmöglich wieder für reguläre Einsätze zur Verfügung stehen konnten.

Im Hintergrund stand weiterhin ein SEG (Schnelleinsatzgruppe) Zugführer in Bereitschaft, um, wenn nötig, die weitere Koordination zu übernehmen. Gegen 20:00 Uhr waren unsere Fahrzeuge alle wieder eingerückt.



Das Deutsche Rote Kreuz auf der GeHa 2019!

In Nastätten und Umgebung bietet das DRK-Mittelrhein umfangreiche soziale Leistungen an. An unserem Stand auf der GeHa am 30. und 31. März 2019 konnten man sich in aller Ruhe ausführlich über die Angebote des Haunotrufes und auch über die Leistungen des DRK-Pflegedienstes im Blauen Ländchen informieren.

Auf Wunsch konnte man sich den Blutdruck messen lassen oder sich anschauen wie unser Hausnotruf genau funktioniert. Mit den kostenlosen DRK-Aufklebe-Tattoos hatten wir auch an die kleinen Besucher gedacht.

Für alle, die ihr Wissen über Erste Hilfe auffrischen oder weiter vertiefen wollten, standen unsere Ausbilder ebenfalls Rede und Antwort. Hier wurden praktische Übungen für jedermann zur Reanimation und Frühdefibrillation gezeigt, um im Ernstfall richtig handeln zu können.

Möchten Sie sich auch über unsere Angebote informieren? Dann rufen Sie uns an unter der Telefonnummer 06772-968 14 77 oder schauen Sie auf unsere Homepage unter:

www.drk-mittelrhein.de



DRK zu Besuch auf der Ferienfreizeit



Schon seit einigen Jahren besucht der DRK Ortsverein Katzenelnbogen, die Ferienfreizeit in der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen mit unserem Rettungswagen.

In kleinen Gruppen sprechen wir mit den Kindern über das Verhalten im Notfall und über das absetzen eines Notrufes. Im Anschluss wird die Ausstattung des Rettungswagens genauer unter die Lupe genommen und vieles selbst getestet. Im Vordergrund steht das Ziel, den Kindern unser Equipment zu zeigen und den Ablauf eines Rettungseinsatzes zu erklären. Dadurch wollen wir versuchen den Kindern, sollte es einmal zu einem echten Rettungseinsatz kommen, ein wenig die Angst zu nehmen.

Auch in der nächsten Woche, der zweiten Woche der Ferienfreizeit, sind wir traditionell am Mittwochnachmittag wieder dabei!

Sanitätsdienst Tal Total

Am Sonntag, den 30. Juni 2019 übernahmen wir wieder die sanitätsdienstliche Betreuung der Veranstaltung Tal Total. Für diesen Event werden die Bundesstraßen beidseits des Rheins im Bereich des Mittelrheintals für den motorisierten Verkehr gesperrt.

Wie in jedem Jahr haben wir die Strecke von Lahnstein bis Rüdesheim betreut. Mit drei Krankentransportwagen, zwei Rettungswagen, einem Notarztfahrzeug sowie einer Sanitätsstation waren wir für die Sicherheit der Besucher im Einsatz.

In diesem Jahr wurden wir von einem Filmteam des SWR begleitet. Im Laufe des Tages rückten unsere Fahrzeuge zu einigen Einsätzen aus. Auch der vorgehaltene Notarzt kam mehrfach zum Einsatz.

Kurz vor Veranstaltungsende noch ein besonderer Einsatz: Ein Teilnehmer der aufgrund einer Behinderung in einem Spezialfahrzeug unterwegs war, hatte einen technischen Defekt an seinem Fahrzeug, welcher eine Weiterfahrt unmöglich machte.



Nachdem der ADAC erfolglos versucht hatte den Defekt zu beheben, traf auch eine Motorradstreife der Polizei ein.

Nachdem keine Lösung in Sicht war, wurde unser Sanitätsdienst um Hilfe gebeten. Kurzer Hand wurde das Fahrzeug in unser vor Ort befindliches Mehrzweck-Fahrzeug verladen und gesichert. Mit einem Krankentransportwagen wurde der Besucher nach Hause gebracht und unser MZF (Mehrzweckfahrzeug) transportierte sein Gefährt sicher hinterher.

Gegen 18:30 Uhr endete dann ein sehr heißer, aber angenehmer Sanitätsdienst am Rhein.



Unsere DRK-Sozialstation „im Blauen Ländchen“

Als gemeinsame Gesellschaft der DRK-Kreisverbände Koblenz und Rhein-Lahn betreibt das DRK-Mittelrhein nun schon seit fünf Jahren die Sozialstation „im Blauen Ländchen“. Die Geschäftsräume befinden sich in der Römerstraße 31 in Nastätten.

In Nastätten und im Umkreis von 15 Kilometern ermöglicht das DRK-Mittelrhein die Grundpflege, zum Beispiel Unterstützung bei der Körperpflege, beim An- und Auskleiden oder der Mobilisation. Im Auftrag des Arztes werden beispielsweise

Verbandswechsel durchgeführt, Medikamente gerichtet oder Insulin gespritzt. Wir entlasten pflegende Angehörige durch stundenweise Verhinderungspflege sowie häuslicher Betreuung. Weiterhin werden Hilfen bei der Wohnungsreinigung, beim Einkauf oder der Zubereitung von Mahlzeiten angeboten.

Mit etwa 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet das DRK-Mittelrhein umfangreiche soziale Leistungen an. Bereits seit über 25 Jahren wird eine Sozialstation in Koblenz betrieben, die auch den

Bereich Lahnstein und Braubach versorgt. Die Qualität der Leistungen steht für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stets im Fokus. Dies bestätigen die Ergebnisse der jährlichen Prüfungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK), die in den vergangenen Jahren jeweils mit sehr guten Resultaten abgeschlossen werden konnten.

Gerne steht Ihnen unsere Teamleitung, Frau Julia Pfeifer, für Rückfragen unter der Telefonnummer 06772 - 96 81 47 7 zur Verfügung.

OV Bad Ems



Lott Festival 2019

Vom 2. bis 4. August 2019 waren wir mit 5 Sanitätskräften zur Unterstützung auf dem Lottfestival in Ravensbeuren. Parallel zur „Nature One“ findet seit 25 Jahren das „Lott-Festival“ statt. Vom kleinen, kuscheligen, sehr familiären Festival hat sich die Lott zur Großveranstaltung mit

mehreren Tausend Besuchern gewandelt. Kuschelig und familiär ist es aber immer noch. Seit Jahren besteht zwischen dem Ortsverein Kirchberg und dem Ortsverein Bad Ems eine Freundschaft, die immer mit der Unterstützung des Lott-Festivals einhergeht. Der OV Bad Ems betreut dort,

meist in zwei Nachtschichten, das Sanitätszelt und unterstützt mit unserem KTW (Krankentransportwagen).

Wir sind jetzt seit 5 Jahren dabei und unser gemeinsamer Spruch ist: Nach der Lott ist vor der Lott!

Seniorenfahrt der Stadt Bad Ems

Am 19.07.19 begleiteten zwei unserer Sanitäter die Seniorenfahrt der Stadt Bad Ems nach Bonn/ Bad Godesberg.

Bei herrlichem Wetter starteten am Mittag zwei Busse von Bad Ems aus, vollbesetzt mit gut gelaunten Senioren und jeweils einem Sanitäter in Richtung Bonn. Nach einem Aufenthalt auf der Burg Drachen-

fels, bei Kaffee und Kuchen, setzte sich die Reisegesellschaft am späten Nachmittag wieder in Richtung Bad Ems in Bewegung. Ohne Zwischenfälle für unsere Sanitäter ging ein erlebnisreicher Tag

für die Senioren zu Ende.



Bartholomäusmarkt in Bad Ems



Vom 23. bis 26. August 2019 betreute der OV Bad Ems den Bartholomäusmarkt in Bad Ems sanitätsdienstlich.

Mit dabei war, wie letztes Jahr, Henry unser Freund und Botschafter des DRK Bezirksverband Koblenz.

Es wurden in den Tagen, exklusive dem Blumenkorso, 125 Stunden Sanitäts-

dienst geleistet. Im Verlauf des Marktes kam es zu mehrer Behandlungen in unserer UHS (Unfallhilfestelle) in der Römerstraße und zu mehreren Transporten in umliegende Krankenhäuser. Ein großer

Dank geht an die Polizeiinspektion Bad Ems und an den Siseva Sicherheitsdienst für die mega Zusammenarbeit.

WIR suchen SIE!!!!

Aktive Mitglieder gesucht

Gerne möchten wir auch in Zukunft die satzungsmäßigen Aufgaben einer Rotkreuz-Gemeinschaft ausführen können. Der Zahn der Zeit nagt auch an unserer Gemeinschaft. Wir werden älter und junge Leute finden nicht unbedingt den Weg zum Roten Kreuz. Somit fehlen uns in manchen Bereichen engagierte Mitglieder.

Bei den Blutspendeterminen können wir dankenswerter Weise auf Familienangehörige oder Freunde zurückgreifen. Diese werden wir auch in naher Zukunft noch in gewohnter Weise in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst Rheinland-Pfalz – Saarland durchführen können.

Bei den Sanitätsdiensten mussten wir in diesem Jahr schon manches Mal um Hilfe bitten. Einmal konnten uns Helfer aus benachbarten Ortsvereinen unterstützen, an anderen Tagen mussten Dienste komplett von anderen Gemeinschaften übernommen werden.

Zur Unterstützung unserer kleinen aktiven Gruppe suchen wir engagierte Leute, die bereit sind ihre Freizeit in den Dienst der Rotkreuz-Gemeinschaft zu stellen.

Fehlende Kenntnisse – KEIN PROBLEM - wir bieten beim DRK ein umfangreiches Ausbildungsprogramm.

Aber auch unser Team bei den Blutspendeterminen würde sich über eine Entlastung freuen!

Haben Sie Interesse unserem Aufruf zu folgen?

Sprechen Sie uns an - hier unsere Kontaktdaten:

DRK Ortsverein Braubach e.V.,
Charlottenstraße 19, 56338 Braubach
Telefon: 02627 8251 oder per
email: michael-fischer@onlinehome.de

Innenminister spendet Blut und rettet Leben

Rund 3.500 Blutspenden benötigt der DRK-Blutspendedienst West täglich, zu dem auch der DRK-Blutspendedienst Rheinland-Pfalz und Saarland in Bad Kreuznach gehört, um die Kliniken und Krankenhäuser in Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Nordrhein-Westfalen flächendeckend versorgen zu können. Für Rheinland-Pfalz und das Saarland sind dies beeindruckende 1000 Blutspenden am Tag. Um auf die Bedeutung der regelmäßigen Blutspende für eine flächendeckende Versorgung mit Blutprodukten hinzuweisen, spendete Innenminister Roger Lewentz nun selbst Blut.

Statistisch gesehen, benötigen bis zu 80 % der Bevölkerung irgendwann eine Blutkonserve oder ein daraus entstehendes Blutprodukt. Nach Angaben des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) spenden jedoch nur 3 – 5 % der Bevölkerung Blut. Immer wieder berichtet das DRK von Engpässen wie zum Beispiel während der Karnevalsaison oder der derzeitigen Grippe- und Erkältungswelle.

Um die Mitbürger in Rheinland-Pfalz auf die Wichtigkeit der Blutspende hinzuweisen, spendete Innenminister Roger Lewentz nun in Braubach (Rhein-Lahn-Kreis) sein Blut und betont: „Jede Blutspende rettet Menschenleben. Blutspenden sind jedoch nur wenige Wochen haltbar. Deshalb ist das regelmäßige Spenden

der Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Rheinland-Pfalz sehr wichtig. Außerdem verbleibt das gespendete Blut in der Region- man hilft damit vielleicht einem Nachbarn“.

Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen. Neuspender dürfen maximal 68 Jahre alt sein. Vor der Blutspende werden Körpertemperatur, Puls, Blutdruck und Blutfarbstoffwert (HB-Wert) überprüft. Im Labor des Blutspendedienstes folgen Untersuchungen auf verschiedene Infektionskrankheiten und jeder Blutspender

erhält einen Blutspendeausweis mit seiner Blutgruppe. Die eigentliche Blutspende dauert etwa fünf bis zehn Minuten.

Für alle, die mehr über die Blutspendetermine in Wohnortnähe wissen wollen, hat der DRK-Blutspendedienst West im Spender-Service-Center eine kostenlose Hotline geschaltet. Unter 0800-11 949 11 werden montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr alle Fragen beantwortet.

Weitere Informationen erhält man auch im Internet unter www.blutspendedienst-west.de



Wir haben wieder ein Zuhause“

Tag der offenen Tür des DRK Ortsverein Diez und Umgebung e.V.

14. September 2019 – herrlicher Sonnenschein – gelungene Einweihung unserer neuen DRK-Vereinsunterkunft

Nach mehr als zwei Jahren Vereinstätigkeit ohne feste Unterkunft -die jahrzehntelang genutzten Räumlichkeiten mussten im Januar 2016 von heute auf morgen wegen eines Wasserschadens und damit aufgetretener Bauschäden sowie zur Sicherheit der Nutzer aufgegeben werden- haben wir im Juni 2018 unser neues Vereinszuhaus bezogen.

Übergangsweise verteilten sich die Abteilungen auf diverse Örtlichkeiten in Diez; aber ein Dauerzustand war das nicht. Schlichtweg stand die Existenz des Diezer Ortsvereines auf dem Spiel.

Nachdem endgültig feststand: „Die bisherigen Räumlichkeiten werden nicht mehr saniert.“, machte man sich auf die schwierige Suche nach geeigneten Räumlichkeiten.

Letztlich entscheidet ein Zufall. Ein Mitglied sieht an dem Objekt Werner-von-Siemens-Straße 2, Diez, ein Schild „zu vermieten“. Schon bei der Besichtigung trifft der Vorstand eine nachhaltige Wahl.



Ein Jahr nach dem Einzug in unseren Standort für Sicherheit, Gemeinsamkeit und Zusammenhalt besteht Einigkeit: „Wir fühlen uns hier wohl!“

Dies wurde nun bei dem „Tag der offenen Tür“ in einer gemeinsamen Feierlichkeit gezeigt. Für das leibliche Wohl sorgte das DRK OV Diez und Umgebung e.V. mit Ge-

grilltem, Waffeln, Kuchen und Getränken; für den Rest waren die zahlreich erschienenen Gäste verantwortlich. Und dies klappte hervorragend. Vielen Dank dafür.

Genießen Sie auch künftig unser neues Zuhause, schauen Sie sich um, Sie sind alle herzlich willkommen im DRK-Ortsverein Diez und Umgebung e.V.

Preisverleihung anlässlich des Luftballonwettbewerbes

„Diezer Frühlingsmarkt 2019“

Beim Tag der offenen Tür des DRK-Ortsverein Diez und Umgebung e.V. wurden die Preisträger des Luftballonwettbewerbes „Diezer Frühlingsmarkt 2019“ geehrt.

Für die zehn weitesten Flüge waren für diesen Tag Geschenke vorbereitet. Den weitesten Flug legte der Ballon von Sam Stein aus Diez, 6 Jahre, mit 131 Kilometer zurück.

Ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren der Geschenke: Peter Haber Spielwelt, Diez; Schreibwaren Meckel, Diez, sowie Habakuk, Limburg.



Gemeinsam 260 Jahre Rotkreuzarbeit

Gemeinsam haben sie mehr als 260 Dienstjahre Rotkreuzarbeit im DRK Ortsverein Gemmerich geleistet! Am 21. September wurden neun Rotkreuzler durch den Kreisbereitschaftsleiter Alexander Schmidt für ihre geleisteten Dienstjahre geehrt. Neben einer Urkunde für ihre langjährige Tätigkeit, wurde jedem der geehrten die, seinen Dienstjahren entsprechende, Auszeichnungsspinne des Deutschen Roten Kreuzes überreicht.

Einen weiteren Grund zu feiern gab es aufgrund des in diesem Jahr vollzogenen Zusammenschlusses der DRK Ortsvereine Gemmerich und Dachsenhausen. Bei Kaffee und Kuchen gab es dann die Möglichkeit die ein oder andere Geschichte und Anekdote aus früheren Zeiten zu hören. Nach einem gemütlichen und geselliger Nachmittag sowie einem leckeren Abendessen neigte sich die Feierlichkeit dann dem Ende zu.



Foto v.l.: Alexander Schmidt, Volker von der Heidt, Manfred Mayer, Roswitha Walter, Arno Walter, Stephanie Walter, Dietmar von der Heidt, Thomas Crecelius, Ulrike Jacobi, Eva Jacobi

Café Zeitlos Hahnstätten lässt die Puppen tanzen

Showtime im Café Zeitlos mit Kostümen, Hände zum Himmel und Helau. Die Senioren freuten sich über die tolle Faschingsfete, denn gute Laune kennt kein Alter.



Pizza backen im Café Zeitlos Hahnstätten

Mit viel Engagement wurde geknetet, geschnippelt und über frühere Koch- und Backzeiten geplaudert. In Windeseile waren die Bleche großzügig belegt und wurden in den Backofen geschoben. Ein feiner Duft zog durchs ganze Haus. Es blieb nicht ein Krümel auf den Blechen. Pizza ist auch etwas für Senioren. Erst recht, wenn sie selbst gemacht wurde!



Café Zeitlos und das Ev. Jugendhaus Hahnstätten trafen sich zum Grillen

Das Wetter passte zu diesem schönen Grillnachmittag, es war warm und trocken. Der Gemeindepädagoge Oliver Krebs hatte sich bereit erklärt, den Grill zu bedienen. Es gab leckere Würstchen und selbstgemachte Salate.

In gemütlicher Runde verbrachten die Senioren von Café Zeitlos und die Jugendlichen vom Ev. Jugendhaus Hahnstätten mit Ihren Betreuern Oliver Krebs, Ailina Nieke, Rosi Kampa und Petra Pütz einige schöne Stunden. Alle Beteiligten, ob jung, ob alt, fühlten sich sichtlich wohl.



Unser neuer Flyer ist da....

Einsatz Rettungshundestaffel DRK OV Hahnstätten



Am Abend des 4. November um 21.00 Uhr wurde die Rettungshundestaffel des DRK Ortsverein Hahnstätten zu einer Personensuche nach Laurenburg alarmiert.

Vor Ort waren bereits mehrere Rettungshundestaffeln, die örtliche Feuerwehr sowie die Polizei im Einsatz. Die RHS des DRK OV Hahnstätten rückte mit einem Gruppenführer, einer Hundeführerin, zwei Suchgruppenhelfern sowie einem geprüften Flächensuchhund aus. Vor Ort wurde das Hahnstätter Team zum Absuchen eines Suchgebietes eingesetzt. Im schweren Gelände in den Lahnhängen bei Dunkelheit eine besondere Herausforderung. Rettungshund Basko konnte diese jedoch mit Hundeführerin Renate Andernach routiniert ausarbeiten.

Zur Führungsunterstützung war ebenfalls die Kreisbereitschaftsleitung vor Ort.

Nachdem spät nach Mitternacht und intensiver Suche durch Rettungshunde sowie der Feuerwehr keine neuen Anhaltspunkte zur gesuchten Personen auszumachen waren, musste der Einsatz vorerst abgebrochen werden.

Zur Eigensicherung war ebenfalls der DRK Ortsverein Diez mit drei Helfern sowie einem Krankentransportwagen vor Ort.

Wir bedanken uns bei allen Eingesetzten Kräften für die sehr gute Zusammenarbeit und die Möglichkeit den Einsatz mit unserer noch neuen Mannschaft unterstützen zu dürfen.



60 Jahre DRK Ortsverein Katzenelnbogen



Am zweiten Oktoberwochenende feierte der DRK Ortsverein Katzenelnbogen sein 60-jähriges Bestehen. Integriert in den Herbstmarkt des Gewerbeings Katzenelnbogen, begann um 11:00 Uhr der Festkommers auf dem Parkplatz Weiherwiese in Katzenelnbogen. Nach einer kurzen Ansprache, durch den 1. Vorsitzenden Alexander Schmidt, reihten sich viele Ehrengäste mit einem Grußwort ein. Darunter viele Vertreter der Politik. Neben der Stadtbürgermeisterin der Stadt Katzenelnbogen, dem 1. Beigeordneten der neuen Verbandsgemeinde Aar-Einrich, konnte auch Landrat Frank Puchtler sowie die MdLs Matthias

Lammert und Jörg Denninghoff begrüßt werden. Im Anschluss daran überbrachten Vertreter der Verbandsgemeinde Wehrleitung, der Referent des Blutspendedienstes, sowie eine Delegation des DRK-Kreisverband Alzey, Ihre Glückwünsche. Der Ortsverein hatte für die Besucher einiges vorbereitet. Eine Hüpfburg für die Kinder, Erbsensuppe und Würstchen aus der Feldküche sowie die Ausstellung der verschiedenen Einsatzfahrzeuge des Ortsvereins und der Schnelleinsatzgruppe. Abgerundet wurde das Angebot von einem Informationsstand zum Thema Hausnotruf und dem Infomobil des DRK-Blutspendedienst Rheinland-Pfalz & Saarland.





Verpflegungseinsatz auf der Nature One

Alljährlich findet am ersten August Wochenende, eines der größten Techno Festivals Europas, die Nature One, in Kastellaun im Hunsrück statt. Vier Tage lang feiern rund 60.000 Technofans auf der ehemaligen Raketenbasis Pydna.

Die Kolleginnen und Kollegen des DRK-Kreisverband Rhein-Hunsrück sorgen durch die Organisation und Durchführung des Sanitätswachdienstes für die Sicherheit der Besucher. Im Mehrschichtbetrieb sind teilweise bis zu 180 Rotkreuzhelfer gleichzeitig im Einsatz.

Unsere Facheinheit Verpflegungsdienst war in diesem Jahr wieder vor Ort, um die eingesetzten Rotkreuzler mit vier Mahlzeiten am Tag und in der Nacht zu versorgen. Frühstück, Mittag- und Abendessen sowie eine Nachtmahlzeit standen auf dem Plan. Hunderte Liter Kaffee, Tee und Kaltgetränke wurden zubereitet. Dazu wurden kleine Snacks sowie Obst rund um die Uhr bereitgestellt, um die eingesetzten Helfer bei Kräften zu halten.

Auf dem Speiseplan der Verpflegungsgruppe standen in diesem Jahr unter anderem Chili con Carne, Bratwurst mit Kartoffel-

püree und Rotkohl, Gyros sowie ein ganz besonders leckerer Eintopf. Am Morgen wurde ein reichhaltiges Frühstück mit Brot, Brötchen, Wurst, Käse; und als kleines Highlight Rührei mit Speck; zubereitet. Über den gesamten Einsatz wurden somit rund 700 Mahlzeiten vorbereitet und ausgegeben.

Für unsere Verpflegungsgruppe ist dieser geplante Einsatz alljährlich eine gute Übungsmöglichkeit, da die komplette Infrastruktur wie Küchenbereich, Vorbereitungszelt, Essensausgabe sowie die Wasserversorgung komplett selbst aufgebaut und über mehrere Tage hinweg aufrecht erhalten werden muss. Dazu gehört auch die im Vorfeld ausgearbeitete Speiseplangestaltung, Einkaufs- sowie Dienstplanung. Nur so kann eine rund um die Uhr Verpflegung über mehrere Tage zuverlässig sichergestellt werden.

In diesem Jahr kam noch ein kleines Jubiläum hinzu. Bereits seit fünf Jahren sorgt unsere Verpflegungsgruppe für die Beköstigung der Rotkreuzhelfer/innen auf der Nature One.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Mitwirkenden!

Sanitätsdienst Schindertrail Ultra Marathon



Am Samstag, den 20. Juli 2019 haben wir den Schindertrail in Holzhausen betreut. Dabei war die größte Strecke 125 km lang. Die Besonderheit bei einem Ultra Marathon besteht unter anderem darin, dass dieser nicht nur über befestigte Wege führt, sondern an vielen Stellen über nicht befahrbare Pfade. Daher stellte insbesondere die Vorplanung dieses Einsatzes eine kleine Herausforderung dar. Während der Veranstaltung mussten zahlreiche kleinere Blessuren versorgt werden. Kurz vor Ende, wurde uns ein verletzter Teilnehmer in einem Waldstück gemeldet. Durch die gute Vorplanung und einen super organisierten



Veranstalter, konnte die Einsatzstelle schnell ausgemacht werden. Unser Rettungswagen erreichte kurze Zeit später den verletzten Teilnehmer. Mit Unterstützung weiterer Läufer wurde der Patient zum Rettungswagen (RTW) gebracht und in ein nahe gelegenes Krankenhaus transportiert.

In den Abendstunden waren alle Läufer im Ziel angekommen, womit unser Einsatz endete. Wir bedanken uns bei dem Veranstalter und seinem gesamten Team für eine super organisierte Veranstaltung und die gute Zusammenarbeit

Einsatzübung Wasserrettung

**Feuerwehr, DLRG und DRK
üben gemeinsam.**

Sommer 2019. Der DRK Ortsverein Katzenelnbogen war mit einem Rettungssanitäter, einem Notfallsanitäter sowie einem Rettungswagen an einem gemeinsamen Übungsdienst mit verschiedenen Feuerwehr- und Wasserrettungseinheiten beteiligt. An einem See in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich wurden an verschiedenen Stationen die verschiedenen Aufgaben der jeweiligen Facheinheiten im Wasserrettungseinsatz beleuchtet.



Gerade im Sommer, liegt eine kurze Abkühlung im kalten Nass sehr nah. Dennoch gibt es Gewässer, die, trotz traumhafter Ansicht, unsichtbare Gefahren beherbergen. So auch das besagte Übungsobjekt. Aufgrund seiner Tiefe sowie der sehr niedrigen Wassertemperaturen können sich Schwimmer schnell überschätzen.

Die aus der Übung gewonnenen Erkenntnisse fließen nunmehr in die vorbeugende Einsatzplanung mit ein.

Folgende Einheiten waren ebenfalls beteiligt:

Feuerwehr Biebrich
Feuerwehr Ebertshausen
Feuerwehr Schönborn
DLRG Ortsgruppe Diez
Feuerwehr Laurenburg
Wasserrettung Feuerwehr Limburg

Wir bedanken uns bei den Organisatoren sowie bei allen Beteiligten für die sehr gute Zusammenarbeit.

Neues Fahrzeug zum Jubiläum der First Responder Katzenelnbogen

Schnelle Hilfe aus der Nachbarschaft. Unter diesem Motto betreibt der DRK Ortsverein Katzenelnbogen seit über fünf Jahren die First Responder Gruppe. Anfangs als kleines Pilotprojekt mit der Betreuung von zwei Gemeinden gestartet, umfasst das Einsatzgebiet heute zehn Gemeinden sowie die Stadt Katzenelnbogen.

Durch die DRK Rettungswache in Katzenelnbogen ist der Einrich bereits sehr gut versorgt. Aber es kommt auch vor, dass der dort stationierte Rettungswagen bereits im Einsatz ist, wenn ein weiterer Notruf eingeht. Dann ist es gut, wenn die First Responder Gruppe da ist, um die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu überbrücken. So rückt die Gruppe zu etwa 100 Einsätzen jährlich aus.

Die First Responder Gruppe in Katzenelnbogen verfügt über zwei Einsatzfahrzeuge. Eines der beiden musste nun aus Altersgründen ersetzt werden.

Nach fast einem Jahr Planungs- und Bauzeit konnte die Gruppe nun ihr neues Fahrzeug in den Dienst stellen.



*Günter Groß – Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG
Alexander Schmidt – 1. Vorsitzender OV Katzenelnbogen
Guido Erler – Kreisfeuerwehrinspekteur Rhein-Lahn-Kreis*

Der besondere Dank der Gruppe gilt allen beteiligten für die Unterstützung bei der Umsetzung des Projektes sowie der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG. Als langjähriger Partner des DRK Ortsverein Katzenelnbogen, hat die Volksbank die Anschaffung des neuen Fahrzeuges mit einer großzügigen Spende unterstützt.

Im Rahmen des „Erlebnistag – Katastrophenschutz“ am Kreishaus in Bad Ems, erfolgte die offizielle Übergabe der Spende durch Günter Groß.

Der DRK-Ortsverein ist in Nastätten wieder aktiv!

Nach einigen sehr ruhigen Jahren hat der DRK-Ortsverein in Nastätten einen neuen Vorstand und blickt in eine aktive Zukunft in der Region.

In enger Zusammenarbeit mit der DRK-Sozialstation sowie dem DRK-Ortsverein Miehlen werden weiterhin Blutspendetermine organisiert. Somit gibt es für die Menschen in Nastätten, Miehlen und der direkten Umgebung wieder die Möglichkeit unkompliziert vor Ort Blut zu spenden und damit Lebensretter zu werden.

Desweiteren sollen wieder Sanitätsdienste, z.B. bei Veranstaltungen und Festen durchgeführt werden, um mit Menschen aus der Region für die Mitmenschen in der Region da zu sein und mit fundiertem Wissen tatkräftig versorgen und helfen zu können.

Der Ortsverein würde sich freuen, wenn sich Menschen finden, die nun beim Aufbau von Teams für den Bereich Blutspende als auch für den Sanitätsdienst mitwirken. Gesucht werden ehrenamtliche Helferinnen und Helfer mit guten Ideen und begeisternder Motivation – aber auch Menschen, die gerne anpacken, vor Ort helfen oder mitorganisieren möchten.

Interessenten können sich bei der Physiotherapiepraxis Ring unter 06772-1074 oder unter info@kv-rhein-lahn.drk.de melden und erhalten dort alle Infos, wie man die gute Sache und den Verein unterstützen kann.



Auf dem Bild: Volker Grabe (Schatzmeister), Dr. Zlatko Neckov (Bereitschaftsarzt), Markus Ring (Stellv. Vorsitzender), Ottmar Gregorius (Vorsitzender), Ulrich Cloos (Vorsitzender des DRK-Ortsverein Miehlen)

Wir pflegen dort, wo jeder alt werden will!

Jeder Mensch möchte in Würde alt werden. Für viele gehört dazu, möglichst lange im vertrauten Zuhause zu sein. Unser Team des DRK-Pflegeservice in Nastätten hat wieder Kapazitäten frei – um Menschen in der Region genau dies zu ermöglichen!

Egal ob Unterstützung bei der Körperpflege oder der Ernährung, Hilfe beim An- und Auskleiden oder in Mobilitätsfragen – wir sind vor Ort, wenn Sie uns brauchen. Ebenso bieten wir Verhinderungspflege und Leistungen der häuslichen Krankenpflege, wie z.B. Verbandwechsel, An- und Ausziehen von Kompressionsstrümpfen oder Medikamentengabe, an. Wir beraten Sie gerne!



DRK-Mittelrhein · Römerstraße 31 · 56355 Nastätten
Ihre Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Julia Pfeifer unter:
Telefon 06772-968 14-77
pflegeservice@drk-mittelrhein.de · www.drk-mittelrhein.de

Am 19. Mai 2019 verstarb im Alter von 75 Jahren der Vorsitzende des DRK-Betreuungsvereins Rhein-Lahn e.V.

Hans-Eugen Maus

Mehr als 30 Jahre lang war Hans-Eugen Maus eng mit dem Roten Kreuz im Rhein-Lahn-Kreis verbunden. Er war Mitbegründer der Schnell-Einsatz-Gruppe sowie des DRK-Betreuungsvereins Rhein-Lahn e.V. Als Vorsitzender des Ortsvereins Nastätten prägte er die dortige Rot-Kreuz-Arbeit über viele Jahre hinweg. Auf Kreisebene unterstützte er unsere Arbeit auf vielfältige Art und Weise, sei es als Beisitzer im Vorstand des DRK-Kreisverbandes, als Kreisbereitschaftsleiter oder als Organisatorischer Leiter Rettungsdienst. Für seine umfangreichen Verdienste wurden ihm die silberne Ehrennadel des Deutschen Roten Kreuzes sowie die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz verliehen.

Mit Hans-Eugen Maus verlieren wir im Rhein-Lahn-Kreis einen großen Unterstützer und liebenswerten Menschen. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Rhein-Lahn e.V.
Dr. med. Zlatko Neckov
Präsident

DRK-Betreuungsverein
Rhein-Lahn e.V.
Dr. med. Hans Jaeger
stellv. Vorsitzender

DRK-Ortsverein
Nastätten e.V.
Ottmar Gregorius
Vorsitzender

DRK Ortsverein Singhofen. Aus KTW wird RTW.



gung immer weiter zu verbessern. Im Laufe des Jahres entschied man sich dann, die noch fehlenden Geräte und Ausrüstungsgegenstände zu beschaffen um aus dem Krankentransportwagen (KTW) einen RTW zu machen. Digitalfunk, eine neue Trage, ein Kinderrückhaltesystem um auch die kleinsten transportieren zu

Als man vor einigen Jahren das neue, gebrauchte Einsatzfahrzeug anschaffte, entschied man sich bewusst für einen ehemaligen Rettungstransportwagen (RTW). Zum einen hat man doch bedeutend mehr Platz im Fahrzeug um Patienten zu behandeln, zum anderen sah man sich für die Zukunft besser gerüstet. Wollte man die Qualität der Versorgung bei Sanitätsdiensten trotz der teils schon sehr ansehnlichen Ausstattung immer weiter steigern. Nach und nach wurden medizinische Geräte angeschafft um die Qualität der sanitätsdienstlichen Versor-

können, ein Beatmungsgerät, eine Medikamentenpumpe, eine neue Vakuummatratze, Schienungsmaterialien, neue Einsatzrucksäcke, ein EKG-Gerät, ein Spine-Board (Rettungsbrett) und viele weitere Teile wurden angeschafft um das Fahrzeug nun seit September RTW nennen zu dürfen. In den ersten Einsätzen zeigte sich die Leistungsfähigkeit des Fahrzeugs. Die drei Notärzte sowie die Notfallsanitäter, Rettungsassistenten und Rettungssanitäter die mittlerweile in der Bereitschaft des Ortsvereins mitwirken, fühlen sich bereits sehr wohl

im Fahrzeug. Steht die Ausstattung des Fahrzeugs der des Rettungsdienstes in nichts nach. Dies ermöglicht nun eine äußerst professionelle Versorgung von Patienten bei Sanitätsdiensten. Großen Wert legte man aber auch auf die Nutzung durch die Sanitäter des Ortsvereins. Diese übernehmen einen Großteil der Sanitätsdienste und dürfen aufgrund ihrer Ausbildung viele Geräte nicht nutzen. Aufgrund dessen wurden weitere Module im Fahrzeug so verbaut, dass auch diese Sanitäter, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, professionell versorgen und behandeln können. Dominik Klos, Bereitschaftsleiter des DRK Ortsverein Singhofen e.V. dankte Maik Sauerwein, Notfallsanitäter und Marcel Kaiser, Sanitäter im Ortsverein für ihr großes Engagement. „In unzähligen Stunden haben die beiden die Beschaffung der Geräte und Einsatzmaterialien organisiert und sich auch um den Einbau und Verlastung auf dem RTW gekümmert. Darauf können wir und vor allem sie sehr stolz sein“, so Dominik Klos. Nun gilt es in Gruppenstunden mit den neuen Geräten und Ausrüstungsgegenständen zu üben, um bei Einsätzen bestens für den Ernstfall gerüstet zu sein.

Freibadfete 2019

Nachdem im Jahr 2018 die Kinonacht im Freibad Singhofen mit uns, dem DRK Ortsverein Singhofen, durchgeführt wurde, entschieden wir uns gemeinsam mit den Mitorganisatoren der DLRG Singhofen, den Pächtern der Schwimmbadgaststätte und der Ortsgemeinde Singhofen wieder die altbewährte Freibadfete zu starten. Und was war das für ein schöner Abend! Pünktlich zu Beginn unserer Freibadfete kam die Sonne raus und die Party konnte beginnen. Jung und Alt kamen und die Cocktail-Partyband sorgte mit ihrer Musik für die passende Stimmung. Es wurde getanzt, gesungen, gehüpft, geschwommen und viel gelacht. Das Schwimmbecken durfte wie immer bis zum Ende genutzt werden und für die Kinder stand eine riesengroße Hüpfburg zur Verfügung. Alle kamen auf ihre Kosten und hatten viel Spaß. „Genau so ha-

ben wir es uns vorgestellt“, sagten die Organisatoren nach der Veranstaltung. Wir sind glücklich, dass wir die Freibadfete wieder zu dem gemacht haben, was sie einst war. Ein Fest für ALLE!



Bis tief in die Nacht ließ man es sich im tollen Ambiente gut gehen und feierte gemeinsam.

DANKE liebe Gäste für euer Kommen. Es hat Spaß gemacht mit euch zu feiern. Wir freuen uns schon jetzt auf die Freibadfete 2020!



- Kunststoffspritzgießteile bis 121 g
- Technische Kleinserien
- Technische Formteile
- Serienprogramm Verschlussstopfen

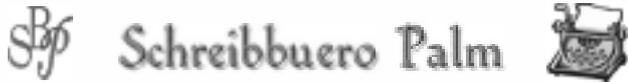
Mühlbachstr. 22 • 56357 Marienfels • Tel. 06772 / 89 27 • Fax 06772 / 55 77
Internet: www.Birko-GmbH.de • E-Mail: post@birko-gmbh.de



www.schuettgut-rheinlahn.de

Koblenzer Straße 63
56133 Fachbach

info@keulgmbh.com
02603 / 5046 - 0



Ihr Partner für alle Schreibarbeiten, Web-Design uvm
Eine Anlaufstelle für Ärzte, kleine u. mittlere Unternehmen,
Einzelfirmen und Privatpersonen

Elfriede Palm Tel./Fax: 02603 6759/-500851
Hochstr. 5 E-Mail: sb_palm@online.de
56337 Arzbach www.schreibbuero-palm.de



- STROM
- LICHT
- GERÄTE
- SAT/ISDN/EDV

02603 / 23 31 Tradition seit über 50 Jahren

Elektrotechnik - Vor der Loos 25 - 56130 Bad Ems
elektrokleingmbh@t-online.de - www.elektro-klein-gmbh.com



Inh. Joachim Krech
Mittelstr. 33
56112 Lahnstein

- ☆ Heizungseinbauten aller Art
- ☆ Sanitäre Installationen
- ☆ Behindertengerechte Badezimmer
- ☆ 3-Dimensionale Badplanung
- ☆ Kundendienst
- ☆ Notdienst

Tel.: 02621/6 29 60-0
www.krech-sanitaer.de

Fax: 02621/6 29 60-20
e-mail: info@krech-sanitaer.de



Pfingswiese 1, 56130 Bad Ems
Tel./Fax: 02603 - 931 Mobil: 0174 75 320 75

- Bodenbeläge - Designbeläge
- Dekorationen
- Gardinen und Gardinenwäsche
- Markisen
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutz - Plissees
- Lamellenanlagen
- Tapeten und Tabezierarbeiten

Ihr Bäcker im Aartal



www.baecerei-lieber.de

Bachstraße 4 • 65629 Niedereisen • Tel.: 06432/911 891 • Fax: 06432/911 892

Meisterbetrieb im Tischlerhandwerk



Christoph Mund
Auf der Wahnsbach 9
56368 Katzenelnbogen
Tel. 06486-8400 u. 902511
Fax 06486-1710
Handy: 0178-6369734
info@schreinerei-mund.de
www.schreinerei-mund.de

Wir setzen Ihre Vorstellungen und Wünsche in die Tat um!

- Möbelbau • Innenausbau • Sanierungen • Holzbau
- Bodenbeläge • Terrassenbeläge/Überdachungen
- Türen u. Fenster • Garagentore • uvm.



Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner zum Thema Barrierefreies Bad!
Rolf Schmidt • Hauptstr. 16 • 56357 Gemmerich • © 06776 / 950 315

www.schmidt-gemmerich.de • info@schmidt-gemmerich.de



TEMPUS-RHENUS | EVENTAGENTUR

Oberstraße 1a | 56348 Dörscheid

Tel. +49 (0) 67 74 / 7 45 | Fax +49 (0) 67 74 / 81 74

www.tempus-rhenus.de | info@tempus-rhenus.de



OMNIBUSBETRIEB
Modigell & Scherer

Büro: 56337 Arzbach • Am Bühl 3
Telefon 02603/8022 • Fax 02603/8147

www.modigell-scherer.de

... wo Gäste
Freunde werden!



Gesponsert durch Ku_Nr: 033-42692



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

modehaus
Bayer
nastätten

ONEWAY
MODERN WOMAN

subway

www.modehaus-bayer.de • Römerstraße • Nastätten



Erleben & Genießen
boppard-tourismus.de



Solantis

Erneuerbare Energien - Zukunftsfähige Heiztechniken

- Solarstromanlagen
- Solarthermie
- Regelungstechnik
- Gas-Brennwert-Systeme
- Holz- und Pelletheizungen
- Wärmepumpen

Beratung - Planung - Verkauf - Montage - Service

Bendorfer Straße 7 • 56566 Neuwied-Engers
Tel. 02622/92 19 71 • Fax 02622/92 19 73
mail: info@solantis.de • www.solantis.de

**Rhein
Lahn
Kreis**

*Wir bringen's
Zusammen.*

DR. FISCHER
Gruppe

DR. FISCHER GRUPPE
Kompetenz. Innovation. Service

- DR. FISCHER** Speziallampenfabrik GmbH
Ein Unternehmen der DR. FISCHER Gruppe
- KANDEM** Leuchten GmbH
Ein Unternehmen der DR. FISCHER Gruppe
- KEGLER** Lichttechnik GmbH
Ein Unternehmen der DR. FISCHER Gruppe
- DR. FISCHER** Speziallampen Vertriebs GmbH
Ein Unternehmen der DR. FISCHER Gruppe
- DR. FISCHER** Europe S.A.S.
A company of DR. FISCHER Group
- DR. FISCHER** Italy s.r.l.
A company of DR. FISCHER Group

Wir sind ein weltweit tätiges Traditionsunternehmen mit Lichtlösungen für nahezu jeden Anwendungsbereich:

- LED
- Hochvolttechnik
- Medizintechnik
- Speziallampen
- Halogenlampen
- Studio-Bühnenbeleuchtung
- Verkehrssignallampen
- und viele weitere Bereiche

Nikolaus-Otto-Str. 3-5 – 65582 Diez
www.dr-fischer-group.com